

① Ehemalige Hankertmühle

③ Wachtposten 9/77 „Färberswald“

② Grill- und Rastplatz Hankertmühle

Grab - Rottal - Welterbe Limes

Diese Wanderroute führt über sanfte Hügel und streift romantische Weiler und Gehöfte. Von den vielen Mühlen im Gebiet des Schwäbischen Waldes sind an der Strecke durch das landschaftlich herrliche Rottal drei zu finden: die Scherbenmühle, die Traubenmühle und die Ruine der Hankertmühle (ehemalige Mahl- und Sägmühle), die im Jahre 1371 erstmalig urkundlich erwähnt wurde.

Vor dem Einstieg in die Rundwanderung bietet sich ein Abstecher zur südlich gelegenen Limesrekonstruktion auf dem Heidenbuckel an. Diese Anlage mit Turm und Palisaden zeigt den Zustand des obergermanischen Limes von ca. 130 bis 260 n. Chr. und ist vermuteter Hauptvermessungspunkt der 80 km langen, geraden Limeslinie.

Auf dem Limeswanderweg geht es vom staatlich anerkannten Erholungsort Grab schnurgerade bergab ins Rottal. Dieser Abschnitt ist eine der am besten erhaltenen Strecken des obergermanischen Limes. Die römische Wachturmruine „Färberswald“ und die ehemalige Hankertmühle liegen direkt an der Wanderstrecke. Nach dem Streifzug durch die römische Geschichte und die Idylle des Rottals, bietet sich der Besuch des Landgasthof Rössle in Großerlach-Grab an. Diese Wanderung kann auch in Wielandsweiler gestartet werden.

Das Gemeindegebiet von Großerlach liegt auf einer Hochfläche zwischen den Tälern der Rot im Norden und der Murr im Süden. Mit der Hohen Brach (586 m) befindet sich der höchste Punkt des Schwäbischen Waldes im Gemeindegebiet. Hier bietet sich je nach Wetterlage eine phantastische Fernsicht bis auf die Schwäbische Alb.

Im Rottal, Fischbachtal oder Trauzenbachtal laden naturschöne und idyllische Wanderwege zu ausgedehnten Spaziergängen, Wanderungen oder Radtouren durch male-riche Täler und über sanfte Hügel ein. Gemütliche Gastwirt-schaften und Restaurants bieten schwäbische Leckerbissen und regionale Köstlichkeiten.

Fernab von Hektik und Verkehrslärm findet man hier er-holsame Ruhe und Entspannung in reiner Luft. Großerlach hat einiges zu bieten: das Freizeitzentrum mit Bikepark und Mountainboardpark, den Silberstollen mit Wassertretbe-cken, das Kräuterzentrum Wasenhof oder den Naturerleb-nispfad „Naturspur“ der Erlacher Höhe. Im Winter steht ein Skilift mit Flutlicht zur Verfügung und es gibt eine Naturro-delbahn. Aber auch Freunde des Skilanglaufs kommen auf ihre Kosten.

Gemeinde Grosserlach

Stuttgarter Straße 18 | 71577 Großerlach

Telefon 0 79 03 / 91 54 - 0

rathaus@grosserlach.de

www.grosserlach.de

Weitere Informationen

SCHWÄBISCHER WALD

www.schwaebischerwald.com

Hohenlohe +
Schwäbisch Hall

Tourismus e.V.



www.hohenlohe-schwaebischhall.de

DIESES PROJEKT WURDE GEFÖRDERT DURCH

den Naturpark Schwäbisch-Fränkischer Wald mit Mitteln des Landes Baden-Württemberg, der Lotterie Glücksspirale und der Europäischen Union (ELER).



Europäischer Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums (ELER). Hier investiert Europa in die ländlichen Gebiete.



SCHWÄBISCHER WALD



IDYLLISCHE STRASSE

WANDERN AKTIV

GROSSERLACH | TOUR E

Grab - Rottal -
Welterbe Limes



Hohenlohe +
Schwäbisch Hall
Tourismus e.V.



STRECKENLÄNGE

10,8 km

SEHENSWERTES

- ① Wachturm am Heidenbuckel mit rekonstruierter Limesanlage



- ② Landschaftsschutzgebiet Rottal



- ④ Wachturm 9/77 „Färberswald“

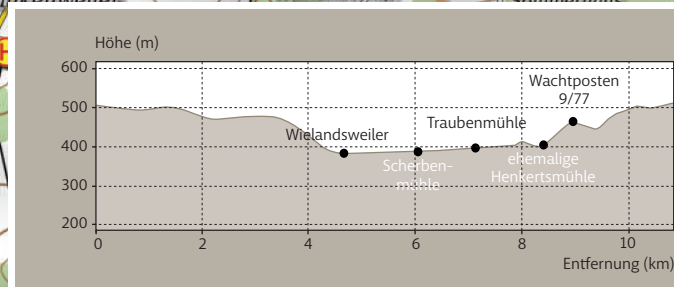


- ⑤ Limeslinie „Saugraben“

GASTRONOMIE

- ① **Landgasthof Rössle**
Sulzbacher Straße 31
71577 Großlarch-Grab
Telefon 0 71 92 / 9 35 40 61
Ruhetage: Montag und Dienstag
- ② **Landhaus Noller**
Marhördt 18
74420 Oberrot-Marhördt
Telefon 0 79 77 / 91 19 97 0
Kein Ruhetag
- ③ **Gasthof Sonne**
Zu den Mühlen 2
74523 Schwäbisch Hall-
Wielandsweiler
Telefon 0 79 77 / 3 80
Ruhetag: Dienstag

Der QR-Code führt Sie zu einer interaktiven Karte, auf der eine Tondatei und weitere Informationen hinterlegt sind. Sie können die Tondatei auch per Telefon abhören, indem Sie die Nummer 0 71 92 - 97 90 ____ mit der jeweiligen dreistelligen Endnummer der Sehenswürdigkeit wählen.



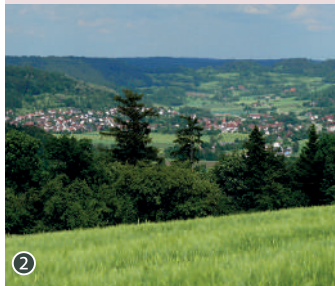
Mit dem Smartphone zur mobilen Wanderkarte

Maßstab 1 : 25.000



Kartendaten © OpenStreetMap Mitwirkende
www.openstreetmap.org

Wolfenbrück



- ① Limeswachturm am Heidenbühl
- ② Blick auf Fornsbach
- ③ Waldsee
- ④ Felsenmeer

Murrhardter Ausblicke

Diese Wanderung kann als Tagestour in Angriff genommen werden. Nach rund 12 km erreicht man das Freizeitgebiet am Waldsee, wo eingekehrt, gegrillt oder gebadet werden kann. Wem 25 km zu viel sind, fährt von Fornsbach mit dem Zug nach Murrhardt zurück oder startet die Tour erst am Fornsbacher Bahnhof.

Ausgangspunkt ist der Bahnhof in Murrhardt. Die Strecke führt vorbei an der Rümelinsmühle und über den Obstbaulehrpfad zum Linderst. Dort bieten die römischen Wachturmruinen am Heidenbühl und bei der Lindersthütte Einblicke in die Zeit, als Murrhardt noch ein Dorf am römischen Grenzwall war. Weiter geht es durch Wälder und Wiesen bis nach Fornsbach, wo in der Ortsmitte oder am Waldsee gerastet und eingekehrt werden kann.

Oberhalb des Waldsees bietet die Route bis zum Göckelhof zahlreiche, wunderschöne Ausblicke. Nach dem Anstieg zum „Köchersberger Feld“ geht es durch den Wald weiter zum Felsenmeer, einem Abhang, der mit riesigen Felsbrocken bedeckt ist. Vorbei am Römersee führt die Tour auf dem Waldlehrpfad wieder hinab in die Murrhardter Innenstadt.

Die Stadt Murrhardt mit ca. 14.000 Einwohnern ist das Zentrum des Schwäbischen Waldes. Über die Hälfte der Murrhardter Gemarkung sind naturnahe Wälder, unterbrochen von Feldern und Wiesen. In der malerischen historischen Altstadt laden zahlreiche Geschäfte zum Bummeln ein.

Wunderschöne Fachwerkhäuser, die Walterichskapelle und die alte Römerbrücke sind nur einige der Sehenswürdigkeiten, die es in Murrhardt zu entdecken gibt. Auch kulturell hat Murrhardt viel zu bieten. In der Kunstsammlung finden sich Kunstwerke regionaler und örtlicher Künstler. Absolut sehenswert sind das Carl-Schweizer-Museum für Natur und Geschichte, das Ärztehaus im Römerbad mit einer Ausstellung zum Kastellbad sowie das Naturparkzentrum mit der Ausstellung „Naturpark Erlebnisschau“.

Die Waldberge mit ihren Höhen und tiefen Taleinschnitten sind zu jeder Jahreszeit ein besonderer Naturgenuss. Das imposante Felsenmeer und die Wasserfälle der urwüchsigen Hörschbachschlucht sind sehr beliebte Wanderziele. Das Freizeitgebiet Waldsee lädt zum Verweilen ein. Ob Baden, Boot fahren oder eine Partie Minigolf - für jeden ist etwas dabei.

Stadt Murrhardt

Touristinformation
 Marktplatz 10 | 71540 Murrhardt
 Telefon 0 71 92 / 213 - 777
 touristik@murrhardt.de
www.murrhardt.de

Weitere Informationen

SCHWÄBISCHER WALD

www.schwaebischerwald.com

Hohenlohe +
 Schwäbisch Hall

Tourismus e.V.



www.hohenlohe-schwaebischhall.de

DIESES PROJEKT WURDE GEFÖRDERT DURCH
 den Naturpark Schwäbisch-Fränkischer Wald mit Mitteln des Landes
 Baden-Württemberg, der Lotterie Glücksspirale und der Europäischen Union (ELER).



SCHWÄBISCHER WALD



IDYLLISCHE STRASSE

WANDERN AKTIV

MURRHARDT | TOUR K

Murrhardter Ausblicke



Hohenlohe +
 Schwäbisch Hall
 Tourismus e.V.

